

RS Vwgh 1995/6/9 95/02/0042

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 09.06.1995

Index

L67007 Ausländergrunderwerb Grundverkehr Tirol

10/01 Bundes-Verfassungsgesetz (B-VG)

Norm

B-VG Art10 Abs1 Z6;

B-VG Art7 Abs1;

GVG Tir 1970 §3 Abs1 lith idF 1974/006;

GVG Tir 1983 §3 Abs1 lith;

GVG Tir 1983 §3 Abs1 liti idF 1991/074;

Rechtssatz

Daß durch die wörtliche Auslegung des § 3 Abs 1 lit h, § 3 Abs 1 lit h Tir GVG 1970 idF LGBl 1974/6 bzw § 3 Abs 1 lit h Tir GVG (1983) in der Folge § 3 Abs 1 lit i Tir GVG (1983) idF LGBl 1991/74, ein den Beschränkungen des Tir GVG 1970 bzw Tir GVG (1983) unterliegender Personenkreis gegenüber Inländern verfassungswidrig benachteiligt ist, kann im Hinblick auf die verfassungsrechtliche Regelung betreffend den Grundstücksverkehr für Ausländer (vgl Art 10 Abs 1 Z 6 B-VG) und den Umstand, daß der Gleichheitsgrundsatz nur gegenüber den österreichischen Staatsbürgern anwendbar ist, nicht als richtig erachtet werden.

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1995:1995020042.X02

Im RIS seit

27.06.2001

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at